

## Protokoll der 12. Ordentlichen Generalversammlung

**15:00 Uhr**

**Wann** Mittwoch 02. Mai 2018  
**Beginn** 15:00 Uhr  
**Ende** 17:00 Uhr

**Wo** Restaurant zum Trauben  
Rathausstrasse 1  
8570 Weinfelden

☎ 071 622 44 44

[info@trauben-weinfelden.ch](mailto:info@trauben-weinfelden.ch)

<b>Traktanden</b>	1	Begrüssung   Präsenz   Stimmzähler	Köppel Urs	10
		1.1 Mitgliedsmutationen	Köppel Urs	5
	2	Protokoll der Generalversammlung vom 17. Mai 2017	Köppel Urs	5
	3	Jahresbericht des Präsidenten	Köppel Urs	5
	4	Verbandsrechnung 2017   Bericht der Revisoren	Thalmann Stefan	15
	5	Kurzinformationen der Ressort-Chefs		0
		5.1 Grundbildung Produktion Chef Experte	Bau Freddy	10
		5.2 Grundbildung Detailhandel Chef Expertin	Mohn Lorena	10
		5.3 ÜK BKC (inkl. Abschluss 2017)	Schweizer Roman   Thalmann Stefan	15
	6	Strategie 2010 SBC   GAV 2019   Wortmeldungen aus dem Plenum	Köppel Urs   Plenum	5
	7	Budget 2018   Beschlussfassung Mitgliederbeiträge 2019	Thalmann Stefan	10
	8	Mitteilungen: SBC   OBC   Wahlen Kongress SBC: 2 Delegierte	Köppel Urs	20
9	Verschiedenes   Umfrage	Plenum	10	
Voraussichtliche Dauer der Sitzung in Minuten				150

Name	Mandat	Präsenz		
Köppel Urs	KU Präsident TGBC   Vorsitz	Teilnehmende GV	29	<b>Stimmzähler</b>
Thalmann Stefan	BF Kasse   Buchhaltung	Total Geschäfte	11	Anna Lehmann
Mohn Lorena	ML Detailhandel	Stimmberechtigt	11	Lehmann Holzofenbeck AG
Schweizer Roman	SR Chef ÜK BKC	Absolutes Mehr	6	9503 Lanterswil
Bau Freddy	SP Obmann für Lernende	Qualifiziertes Mehr	8	
Walz Christian	WZ Öffentlichkeitsarbeit			
		Apero	31	
Thalmann Stefan	StG Sekretariat   Protokoll	Bankett	22	

### 1 Begrüssung | Präsenz | Stimmzähler

Köppel Urs

Der Präsident, Urs Köppel, begrüsst die Mitglieder und Gäste im Restaurant Zum Trauben in Weinfelden. In der Willkommensnote an die Adresse der Gäste darf der Präsident folgende Namen nennen

Barbara Gallo	Amt für Berufsbildung	Roger Baumann+ Markus Gemperli	Turm & Bogen Kaffee
Felix Lengwiler	Rektor Bildungszentrum Arbon	Marcel Bättig + Corsin Bollinger	Carma
Jürg Hofer	Prorektor GBW	Walter Liebi + Florian Wohler	Pacovis AG
Martina Mark	Pistor AG		

Verschiedene Personen sind für die GV entschuldigt. Gleichzeitig findet die GV der Pistor in Freiburg statt und Mitglieder sind am QV als Experte oder Ausbilder engagiert. In Zukunft wird bei der Terminsetzung mehr darauf geachtet. Urs Köppel gibt ein kurzes Resümee über das vergangene Vereinsjahr und zeigt die Arbeit des Vorstandes auf. Er bedankt sich bei allen Sponsoren des TGBC recht herzlich für ihr Engagement über das ganze Jahr. Der Präsident hält fest, die Einladungen sind rechtzeitig an die Mitglieder versendet worden, es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen. Die Traktanden können wie ausgeschrieben, abgewickelt werden. Als Stimmzählerin wird Anna Lehmann vorgeschlagen

**Beschluss** Einstimmig

**Was** Wahl der Stimmzählerin | Anna Lehmann nimmt die Wahl an

### 1.1 Mitgliedsmutationen

**Köppel Urs**

Im Einladungsbüchlein, Seite 12, ist ein Neumitgliedsbetrieb aufgeführt.

Xoco AG Café Konditorei Köppel; Alexandra und Samuel Sztabolz; Bahnhofstrasse 20, 8590 Romanshorn

Herzlich willkommen im Kreise der Thurgauer Bäcker-Confiseure.

Aktueller Mitgliedsbestand: Mitglieder mit Geschäft 45 | Mitglieder ohne Geschäft 22

Aus dem Verband ausgetreten ist im Laufe 2017: Ernst Jäger, Erwin Boksberger (Todesfall), beide ohne Geschäft; Bodenseekaffee, mit Geschäft. Neu Mitglied ohne Geschäft sind: Urs Köppel und Rolf Vollenweider. Im Januar 2018 ist Bruno Wellauer Amriswil verstorben. Er war ein sehr engagierter Berufsmann, hat sich in verschiedenen Funktionen für den Berufsstand eingesetzt. Urs Köppel erwähnt die ausgesprochen grossen Verdienste von Bruno Wellauer und bittet die Versammlung sich zu seinem Gedenken zu besinnen.

## 2 Protokoll der Generalversammlung vom 17. Mai 2017

**Köppel Urs**

Das Protokoll der GV 2017 stand den Mitgliedern zur Einsicht zur Verfügung. Der Präsident eröffnet die Diskussion zum Protokoll. Sie wird nicht benützt.

**Beschluss** Einstimmige Zustimmung | Keine Wortmeldung

**Was** Protokoll der Generalversammlung vom 17. Mai 2017

**Besonderes** „Danke“ dem Verfasser

## 3 Jahresbericht des Präsidenten

**Urs Köppel**

- Der Bericht des Präsidenten über das Verbandsjahr 2017 ist im Einladungsbüchlein Seiten 12 und 13, unter dem Titel „Präsidentenbericht 2017 – Gegenwart und Zukunft“ veröffentlicht worden
- Die Anwesenden verzichten auf das Verlesen des Berichts

Urs Köppel ruft noch verschiedene Segmente aus dem Bericht und erwähnt die grossen Veränderungen, die auf die Bäcker-Confiseurbranche zukommen. Digitalisierung, Einkaufstourismus sowie die Zukunft des SBC und des TGBC sind Herausforderungen für die nächste Zeit. Der Vorstand des TGBC plant im August eine ausserordentliche GV, um die zukünftigen Aufgaben des TGBC zu erörtern. 2019 sind Erneuerungswahlen, der Präsident gibt sein Amt ab. Christian Walz verdankt den Jahresbericht des Präsidenten.

**Beschluss** Einstimmig

**Was** Zustimmung und Abnahme des Präsidentenberichts

**Besonderes** Die Teilnehmenden verdanken den Bericht zusätzlich per Akklamation

## 4 Verbandsrechnung 2017 | Bericht der Revisoren

**Thalmann Stefan**

Erfolg und Bilanz Seiten 14 + 15 im Einladungsbüchlein, der Bericht der Revisoren Seite 16

Der Kassier Stefan Thalmann erklärt den Abschluss 2017. Es zeigt sich auch in diesem Jahr ein erfreulicher Gewinn.

Der anwesende Revisor Hanspeter Möckli verliest den Revisorenbericht und führt die Abstimmung durch

### Zusammenfassung und Antrag

1. Bilanz per 31.12.2017 Eigenkapital Fr. 80'381.19

- |                                  |   |              |
|----------------------------------|---|--------------|
| 2. Erfolgsrechnung               | Gewinn  | Fr. 9'423.77 |
| 3. Antrag der Rechnungsrevisoren | Annahme der Jahresrechnung 2017                       |              |
| 4. Antrag zu Handen der GV       | Entlastung des Buchführers über das Verbandsjahr 2017 |              |
- Dem Kassier Stefan Thalmann wird die sorgfältige Kassenführung verdankt

### Antrag

- Der ganze Vorstand verdient Anerkennung für die geleisteten Arbeiten: „Entlastung aller Vorstandsmitglieder über die Tätigkeiten 2017“
- Dem Präsidenten des TGBC, Herr Urs Köppel, danken wir für sein Engagement.

<b>Beschluss</b>	Einstimmige Zustimmung
<b>Was</b>	Alle Anträge gemäss Bericht der Revisoren
<b>Zuständig</b>	Revisoren Abschluss 2017   Hanspeter Möckli und Edgar Ehrbar

Der Präsident dankt dem Kassier für seine gute Dossier-Vorbereitung und die effiziente Arbeitsweise, die Anwesenden spenden Applaus.

## 5 Kurzinformationen der Ressort-Chefs

### 5.1 Grundbildung Produktion

#### Chef Experte

#### Bau Alfred

Alfred Bau erwähnt, dass an den SwissSkills 2017 die zwei Teilnehmer aus dem Gebiet des TGBC, Magdalena Gilgen und Pascal Rutz (beide Mohn AG) den 4. Platz erreichten. Die Abschlussfeier fand in Luzern statt, es war ein sehr schöner Anlass mit viel Power, die gezeigten, hochstehenden Arbeiten unterschieden sich nur durch kleine Nuancen. Die QV 2018 sind angelaufen. Es finden 31 QV in den verschiedenen Fachrichtungen statt. Freddy Bau freut sich, dass alles gut läuft und er keine Probleme hat. Für die SwissSkills 2018 erklärten sich 12 Lernende bereit bei einer allfälligen Qualifikation teilzunehmen. Die Schulprüfungen finden vom 18. bis 20. Juni statt, die Vorbereitungen sind grösstenteils erledigt. Im 2019 absolvieren die Prüfung Handwerk und Technik alle Lernenden in der Woche 23. Damit wird vermieden, dass ein Austausch der Prüfungsfragen innerhalb der QV Absolventen stattfindet. Auch für die Produktion ist der neue Bildungsplan in Kraft getreten, er kann auf Forme deine Zukunft heruntergeladen werden. Der Chefexperte gibt zu bedenken, dass immer noch relativ wenig Schulabgänger in die Berufsausbildung eintreten. Es ist daher seiner Meinung nach wichtig den Lernenden und der Ausbildung die nötige Aufmerksamkeit zu schenken um möglichst gut ausgebildete Fachleute zu haben und Lehrabbrüche zu vermeiden. Das sind die zukünftigen Nachfolger in unserer Branche.

Der Präsident dankt Alfred Bau für sein grosses und überzeugendes Engagement und unterstreicht die Meinung von Freddy Bau bezüglich Ausbildung und Wichtigkeit des Themas.

### 5.2 Grundbildung Detailhandel

#### Chef Experte

#### Mohn Lorena

Lorena Mohn bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und das Interesse an der GV und insbesondere am Detailhandel. Letztes Jahr absolvierten 6 Lernende das QV. Bestes Ergebnis erzielte Vanessa Niederer, Lehrbetrieb Bürgin GmbH Kreuzlingen. Sie nahm an den SwissSkills teil und belegte den 4. Schlussrang. Im ZV konnte mit Maya Fahrni eine Nachfolgerin gefunden werden. Die Kommission Grundbildung überarbeitete die Protokoll Raster für die mündliche Prüfung. Der Bildungsplan erfuh nach 5 Jahren eine Revision, sie gilt für Neueintretende ab Sommer 2018. Vor allem für da QV relevant ist, dass das praktische QV im Ausbildungsbetrieb stärker gewichtete wird. 25% Schule, 75% praktische Arbeiten. Lorena Mohn erwähnt, dass der gesellschaftliche Wandel und die zunehmende Digitalisierung starke Auswirkungen auf den Detailhandel hat und ihr Sorgen bereitet. Sie ist aber überzeugt, dass die persönliche Beratung auch in Zukunft wichtig ist. Das QV 2018 ist Anfang Mai gestartet, die Assistentinnen werden nach dem neuen Protokoll geprüft. Über zwei Produkte aus der Warenkartei wird die Kandidatin aus-

fürhlich befragt. Die Praxissituation wird neu den Möglichkeiten im Verkaufsgeschäft angepasst (Degustation, point of sale) und nicht mehr vorgängig angekündigt. Die SwissSkills 2018 finden vom 12.-16. September in Bern statt. Die Anmeldungen müssen bis am 3. Juli an die FSR gemeldet werden.

Urs Köppel bedankt sich bei Lorena Mohn für ihre engagierte Arbeit für den Detailhandel. Sie ist immer mit viel Herzblut dabei und zeigt ihre Leidenschaft für die Branche.

### 5.3 ÜK BKC (inkl. Abschluss 2017)

### Schweizer Roman | Thalmann Stefan

Mit einer Präsentation lässt R. Schweizer das vergangene Jahr Revue passieren. Im Jahr 2017 besuchten total 76 Lernende ihre ÜK Kurse in Weinfelden, verteilt auf 4 Kursmodule. Er erwähnt, dass das Modul 2 durch die schweizerische ÜK Kommission besucht und beurteilt wurde. Für 2018 sind die folgenden Kurswochen vorgesehen:

Modul 1	KW 10, 11
Modul 3-B	KW 36
Modul 3-C	KW 43
Modul 2	KW 44, 45
Modul 3 EBA FSR	keine Lernende
Modul 4-B FSR	19. September 2018
Modul 4-C FSR	28. September 2018

Modul 1 ist durch Sabrina Justin und Christian Dössegger unterrichtet worden. Für das Modul 3-B fehlen noch Instrukoren. Das Kurslokal konnte an der Berufsmesse wieder mit der Fleischfachbranche besetzt werden. Kleinere Reparaturen sind angefallen (Kleinmaterial). Im Bereich Qualitätssicherung legt Roman Schweizer das Gewicht auf die Weiterbildung der Instrukoren so wie die Kursbeurteilung durch externe Lehrkräfte. Roman Schweizer fordert die Ausbildner auf, die Kurse in Weinfelden zu besuchen und damit ihr Interesse zu dokumentieren. Die Beurteilung durch Daniel Stadelmann FSR ist grundsätzlich positiv ausgefallen. Negativ beurteilte er die eher ungenügenden Kühlmöglichkeiten, diese sind der Kommission bewusst. Es zeigt sich, dass die Kurse des TGBC den Anforderungen genügen. Die PPP für den Theorieteil während den Modulen ist überarbeitet worden. Neu im Instrukoren Team ist Daniel Bürgin. Austritt von Bruno Willi, seine Arbeit wird von Roman Schweizer gewürdigt. Ist Bruno doch seit den Anfängen der EK mit dabei (ca. 1990) und hat sich in all den Jahren für den Berufsnachwuchs eingesetzt. Ziel für 2018 ist eine Optimierung der Arbeitsabläufe sowie eine Weiterbildung der Instrukoren an einem Vollamtlichen Standort (z.B. Langenthal). Roman Schweizer dankt allen Beteiligten für den Einsatz und die Unterstützung.

Der Rechnungsführer Stefan Thalmann präsentiert die Jahresrechnung der ÜK Kasse.

Erfolg und Bilanz sind auf den Seiten 18 + 19 im Einladungsbüchlein, der Bericht der Revisoren Seite 20

▣ Sinkende Lehrlingszahlen bei gleichbleibenden Fixkosten werden uns auch in Zukunft herausfordern.

#### ▣ Zusammenfassung und Antrag

- |                                  |  |               |
|----------------------------------|--|---------------|
| 1. Bilanz per 31.12.2017         | Eigenkapital                                   | Fr. 59'906.59 |
| 2. Erfolgsrechnung               | Gewinn   | Fr. 6'375.55  |
| 3. Antrag der Rechnungsrevisoren | Annahme der Jahresrechnung 2017                |               |
| 4. Antrag zu Handen der GV       | Entlastung des Buchführers Abschluss TGÜK 2017 |               |
- Dem Kassier Stefan Thalmann wird die sorgfältige Kassenführung verdankt

### Bildungskommission des TGBC

Die Nutzung der ÜK Backstube ist weit unter den Möglichkeiten, dadurch entstehen hohe Fixkosten pro Kursbesucher. Anfangs 2018 fand eine Weiterbildung für Lehrkräfte in der ÜK Backstube statt. Die Qualitätssicherung des Unterrichts ist wichtig und verlangt die volle Aufmerksamkeit.

## Antrag

- Die ganze Bildungskommission verdient Anerkennung für die geleistete Arbeit: „Entlastung aller Kommissions Mitglieder über die Tätigkeiten 2017.“
- Dem Vorsitzenden der ÜK-Kommission, Herr Roman Schweizer, danken wir für sein Engagement. Wir empfehlen die Entlastung über das Geschäftsjahr 2017

<b>Beschluss</b>	Einstimmig
<b>Was</b>	Annahme der Anträge gemäss Empfehlung der Revisoren
<b>Zuständig</b>	Revisoren Abschluss 2017   Hanspeter Möckli und Edgar Ehrbar

## Budget 2018

Das Budget 2018 ist im Einladungsbüchlein auf Seite 21 veröffentlicht. Die Bildungskommission genehmigte es an seiner Sitzung. Durch die sinkenden Lehrlingszahlen werden die Fixkosten für Miete und Amortisation der Einrichtung zu einer Herausforderung. Das Budget rechnet mit einem Verlust von Fr. 2896.-

### 6 Strategie 2020 SBC | GAV 2019 | Wortmeldungen aus dem Plenum

Köppel Urs | Plenum

Am heutigen Datum findet gleichzeitig die GV der Pistor statt. Damit ist es keinem GL Mitglied möglich an unser GV teilzunehmen. An dieser Stelle gibt Urs Köppel die Ausführungen des SBC zur Strategie 2020 „Reload“ weiter.

- Der Markt wandelt sich schnell
- Die Struktur und die Organisationsformen der SBC Mitglieder entwickeln sich ebenso
- Neue Anbieter drängen in den Markt
- **die Bedürfnisse der SBC Mitglieder werden spezifischer**
- Die heutigen Organisationen des SBC und der Fachschule Richemont basieren auf einer Mitgliederzahl > 2'000 Betrieben
- Heute sind 1,485 Betriebe angeschlossen
- Mittelfristig rechnen wir mit 1'000 Mitgliedsbetrieben

**damit verändern sich auch die finanziellen Möglichkeiten des SBC**

#### 2017

Q1	Projektstart
Q2/Q3	Experteninterviews zur Ausgangslage / <b>IST-Analyse</b>
Q3/Q4	Präsentation der Erkenntnisse / Workshops mit Projektgruppe Bildung von 4 Teilprojekten

#### 2018

Q1/Q2	Projektarbeit Phase 1 "Grundlagen" und "Konzept"
<b>Kongress 18</b>	Projektinformation, Präsentation der Sofortmassnahmen
Q2/Q3/Q4	Projektarbeit Phase 2 "Konzept" und "Umsetzungsplanung"

#### 2019

Q1/Q2	Projektarbeit "Einführung"
Kongress 19	Entscheidungsvorlagen zu rechtlichen und organisatorischen Massnahmen anschliessend Umsetzung

### 3. SBC Reload – Ziele

Die Projektziele einfach zusammengefasst:

- Nutzen für das Mitglied optimieren
- Die Gesamtorganisation den zukünftigen Bedürfnissen und Möglichkeiten anpassen
- Klare Kompetenzen / Verantwortlichkeiten innerhalb der Organisation definieren
- Den SBC auf eine gesunde und transparente, finanzielle Grundlage stellen

Den Fortbestand der Arbeitgeberorganisation SBC sichern auf Basis der Hauptleistungen

1. **Politische Vernetzung** zugunsten der Branche
2. Sichern des Nachwuchses dank eines fundierten **Aus- und Weiterbildungskonzeptes**
3. Unterstützung der Mitglieder mit professionellen **Dienstleistungen**
4. Sicherstellen einer durchgängigen **Kommunikation** innerhalb der Branche

Im Weiteren gibt der Präsident auch die Ausführungen zum neuen GAV 2019 weiter.

#### **GAV-Änderungen**

- Betrieblicher Geltungsbereich auf Gastroteil erweitert / L-GAV Gleichwertigkeit
- Persönlicher Geltungsbereich v.a. auf ungelernete AN erweitert
- 13. Monatslohn
- 5-Tage-Woche im Jahresdurchschnitt
- Nachtzulagen neu von 22.00-03.00h, pauschale Abrechnung möglich
- Lohnfortzahlung während der Wartefrist von 80 auf 88% erhöht
- Probezeit im Grundsatz auf 3 Monate
- Zweiter Kündigungstermin Mitte Monat
- 5-Tage-Woche im Jahresdurchschnitt
- Modalitäten der Deklaration, Lohnbuchkontrollen (Provision und Sanktion)
- Pro Monat geschuldete Vollzugskosten-/Berufsbeiträge
- Mindestlohnerhöhung im 2020 von 1%

Ein starker Verband, welcher die Mitglieder bestmöglich unterstützt, ist das A und O einer schlagkräftigen und zukunftsgerichteten Branche.

Wir bereiten uns vor und stellen uns als starken Branchenpartner für die Zukunft auf!

## **7 Budget 2018**

**Köppel Urs**

Das Budget 2018 ist im Einladungsbüchlein auf Seite 17 veröffentlicht worden. Der Kassier stellt es im Einzelnen vor. Für das Verbandsjahr 2018 werden mehr Subventionen ÜK ausbezahlt, ins besonders erhalten die Lernenden Detailhandel die gleichen Beiträge wie die Produktion. Die Pistor AG zahlt neu einen Sponsoring Betrag von Fr. 6000.-. Es ist ein Gewinn von Fr. 3550.-.- vorgesehen.

<b>Beschluss</b>	Einstimmig
<b>Was</b>	Zustimmung zum Budget 2018
<b>Zuständig</b>	Generalversammlung 2018

Der Präsident informiert über die vorgesehenen Mitgliederbeiträge 2019. Diese sehen wie folgt aus:  
Die Beiträge werden aufgrund der Vollzeitstellen, Produktion und Verkauf, erhoben. Lernende zählen als 50% Stelle. Die Betriebe deklarieren sich selber in den vier Kategorien. Mitgliedbetriebe welche keine Lernenden ausbilden, zahlen zusätzlich CHF 150.- als Solidaritätsbeitrag an die Überbetrieblichen Kurse. Diese Beiträge sind zweckgebunden und fliessen über die Subventionierung der Kurse in die Rechnung der ÜK TGBC.

Kategorie	Anzahl Vollzeitstellen (100%)	Beitrag CHF	
1	1 bis 8	CHF	650.00
2	9 bis 20	CHF	1'050.00
3	21 bis 50	CHF	1'500.00
4	ab 51 und mehr	CHF	1'900.00

### Mitglieder ohne Geschäft (Passivmitglieder)

Der Jahresbeitrag für Mitglieder ohne Geschäft beträgt CHF 50.00

<b>Beschluss</b>	Einstimmig
<b>Was</b>	Mitgliederbeiträge 2019
<b>Zuständig</b>	Generalversammlung 2018

### 9 Mitteilungen SBC | OBC

Köppel Urs

- ◆ Kongress ist am 18. Juni in Bern, am Vorabend findet der Grand Prix artisans boulangers-confiseurs
- ◆ 12. bis 16. September nationale SwissSkills in Bern
- ◆ FBK 2019 17. – 20. März 2019
- ◆ Im Januar 2019 ist eine gemeinsame Aktion mit Pro Senectute geplant.
- ◆ Für den Kongress konnten noch keine Delegierte des TGBC gefunden werden.

Die GV des OBC fand am 11. April in St.Gallen im Rahmen der OFFA statt. Stefan Bachmann, Weinfelden, ist als neuer Revisor gewählt worden. Gleichzeitig stellten die Lernenden der Berufsschulen GBS, BWZT und Konditoren-fachschule St.Gallen zusammen mit dem Detailhandel ihre Schul- und Freizeitarbeiten aus. Eine tolle Werbeplatt-form für unseren Berufsstand.

### 10 Verschiedenes | Umfrage

Plenum

Barbara Gallo vom Amt für Berufsbildung überbringt die guten Wünsche des Amtes und bedankt sich bei allen Aus-bildnerinnen und Ausbildnern für den täglichen Einsatz und die meist positive Zusammenarbeit.

Martina Mark, Außendienst Mitarbeiterin Pistor AG, gibt die Ausführungen zum Geschäftsjahr der Pistor über das Jahr 2017, sowie die Aussichten 2018 weiter.

Der Präsident bedankt sich noch einmal bei allen Sponsoren für Anwesenheit und die tatkräftige Unterstützung der Verbandstätigkeit.

Lorena Mohn bedankt sich bei allen anwesenden Mitgliedern für ihre Teilnahme an der GV. Sie bedauert, dass leider nur so wenige teilnehmen. Sie begreift, dass alle viele Verpflichtungen im täglichen Alltag haben. Sie ruft die Mitglie-der auf, die Kolleginnen und Kollegen an die GV mitzunehmen. Der Vorstand wünscht sich die Beteiligung der Be-triebe an der Verbandsarbeit und erwartet, dass die Anliegen der Mitgliedbetriebe eingebracht und umgesetzt wer-den können. Der Präsident bedankt sich bei Lorena für das flammende Votum.

Um 16:35 Uhr erklärt der Präsident die 12. Generalversammlung des TGBC als beendet.

**Schluss 16:35 Uhr**

Niederhelfenschwil, 11. Mai 2018

Für das Protokoll

  
U. Köppel | Präsident

  
S. Thalmann | Sekretariat

Beilage

- Jahresbericht 2018 des Präsidenten

## **Präsidentenbericht zur 12. ordentlichen GV 2018 im Trauben Weinfelden**

### **Geschätzte Mitgliederinnen und Mitglieder.**

#### **Gegenwart**

Unser Land hat die Finanzkrise und den starken Euro gut aufgefangen. Die Auftragsbücher der exportierenden Firmen und der KMU Betriebe sind wieder voll und können auch neue Arbeitsplätze schaffen. Die Zahlen der Arbeitslosen sind stabil, sogar rückläufig. Unsere Unternehmen setzen sich ein, dass der Wirtschafts-Motor brummt, auch in den Nachbarländern. Deutschland ist schon lange die Lokomotive des Europäischen Wirtschaftsmarktes. Portugal und Griechenland erholen sich bestens. Wirtschaft Ökonomen erkennen schon einen leichten Rückgang des Einkaufstourismus in den Grenzgebieten. Ich denke der hohe Euro ist langfristig dafür schuld, dass die Schweizer nicht mehr so oft über der Grenze einkaufen. Unser Wohlstand hängt auch massiv an den Zinsen unserer Banken. Gegenwärtig munkelt man, dass die Hypothekarzinsen in Bewegung geraten könnten. Das wäre für uns Alle ein grosser Nachteil und würde alles Bemühungen wieder blockieren.

#### **TGBC:**

Der Thurgauer Bäcker Confiseur Meister Verband hat im Vergleich zum Verbandsjahr 2016 ein ruhiges und gemächliches Geschäftsjahr verbracht. Die QV Feier und die Kreativa gehörten wie jedes Jahr zu den Höhepunkten des Verbandes. Auch an der Berufsmesse konnten wir uns von der besten Seite zeigen und die Besucher waren von unserem Auftreten begeistert. Das alljährliche Internationale Bodenseeringtreffen ist bei unserem Mitgliederinnen und Mitgliedern noch nicht so bekannt. Es wäre schön, wenn mehr Thurgauer Bäcker und Confiseure dabei sein könnten. Der Anlass ist ein Ereignis welches die Freundschaft der Bäcker- Confiseur Branche pflegt und jedes Jahr mit viel Herzblut und interessanten fachlichen Vorträgen durchführt wird. Es fördert den Berufsstolz rund um den Bodensee und hält zugleich die Tradition aufrecht.

Wir werden uns im Herbst viel Mühe geben, damit bei der nächsten Durchführung in Österreich unsere Thurgauer Mitglieder auch vertreten sind. Es würde mich sehr freuen.

Der Präsident hat über den Jahreswechsel Mitgliederinnen und Mitglieder orientiert, wie wichtig es ist einen leistungsfähigen Vorstand mit engagierten Personen zu haben. Es ist sehr wichtig, dass die Nachfolge der Vorstandsämter gesichert werden kann. Unsere Branche kann ohne Verbandsführung nicht bestehen. Viel zu wichtige Aufgaben müssen von uns Mitgliedern und nicht von fremden Personen umgesetzt werden. Leider ist das Interesse nicht allzu gross. Für mich ist das ein Zeichen, besser auf die Mitgliederinnen und Mitglieder einzugehen.

Ein Vorstand eines Berufsverbandes ist zwingend davon abhängig auf Unternehmer welche wissen worauf es beim Führen eines KMU Betriebes ankommt. Es müssen alle wichtigen Gesetze und Massnahmen eines Betriebes vor den Behörden und dem Schweizerischen Verband bearbeitet werden können. Vor allem die Ausbildung ist sehr wichtig. Dafür braucht der Präsident fachkompetente Unterstützung. Frauen sind eine grosse Bereicherung und herzlich willkommen. Der Vorstand hat an seiner letzten Sitzung vom 7. März 2018 beschlossen eine ausserordentliche Versammlung zu diesem Thema einzuberufen. Es würde mich sehr freuen, wenn an der Versammlung gute Gespräche und Gedanken zusammenkommen. Ich erinnere daran, dass nächstes Jahr Wahlen sind.

Die Ausbildung unseres Nachwuchses ist und bleibt unsere grösste Aufgabe. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass wir mit unseren Bemühungen auf dem richtigen Weg sind. Den ausbildenden Betrieben möchte ich herzlich danken für ihren Einsatz und die Mühe die sie immer wieder auf sich nehmen. Das ist nicht immer selbstverständlich. Es ist sehr wichtig, denn nur so haben wir die Sicherheit, dass auch in Zukunft fähige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unsere Betriebe beleben.

#### **SBC Quo Vadis**

Der Schweizerische Bäcker Confiseur Meister Verband (SBC) ist im Umbruch und muss sich neu orientieren. Es sind Besprechungen im Gange die die Geschäftsleitung und den Zentralvorstand betreffen werden. Der SBC soll sich neu auch in der Öffentlichkeit besser präsentieren.

Wer das Panissimo gelesen hat, konnte sich schon ein Bild machen was zurzeit geplant werden soll. Der Zentralvorstand wurde an der letzten Sitzung vom 21. Februar kurz orientiert. Genaues wird am Kongress 2018 den Mitgliedern bekannt gegeben.

### **Danke an Alle**

Für das vergangene Geschäftsjahr bedanke ich mich bei Mitgliederinnen und Mitgliedern die regelmässig an den Veranstaltungen des TGBC teilnehmen. Auch Alle welche immer bereit sind bei kleinen Arbeiten mitzuhelfen. Den Prüfungs- Experten für die wichtige und pflichtbewusste Arbeit im Sinne unseres Nachwuchses. Allen Vorstandmitgliedern die immer für die Sache unseres Berufes eintreten und mit Freude ihre Arbeit ausführen. Unser Sekretariat mit Stefan Thalmann welcher sofort zur Stelle ist, wenn Einladungen und Amtsberichte geschrieben werden müssen. Allen herzlichen Dank.

Mein grosser Wunsch für das laufende Verbandsjahr ist:

eine Gemeinschaft der Bäcker- Confiseure, denen viel Freude an der Arbeit der Bäcker-Confiseur Branche liegt. Dadurch können wir unsere Zukunft und die Existenz der Betriebe sichern.

Romanshorn, im Mai 2018

Präsident Urs Köppel